

Kein Auto? Kein Problem!

Man muss keinen eigenen Wagen mehr besitzen und kann trotzdem jederzeit mobil sein und Spaß beim Fahren haben: Die Zahl der Unternehmen mit neuen Sharing-Angeboten wächst – ihre digitalen Services werden immer ausgeklügelter.



Moia – Smarte Routenplanung

Fahrten teilen, Geld sparen: Auf diese Idee setzt Volkswagen mit seiner neuen Marke Moia. Wer mitgenommen werden möchte, ruft einen der schwarz-goldenen Elektro-Kleinbusse – ein Algorithmus berechnet dann, welche weiteren Passagiere ein ähnliches Ziel haben und auf dem Weg eingesammelt werden sollen. Bis zu sechs einzelne Fahrten lassen sich so ersetzen. Der Start in Hannover und Hamburg ist

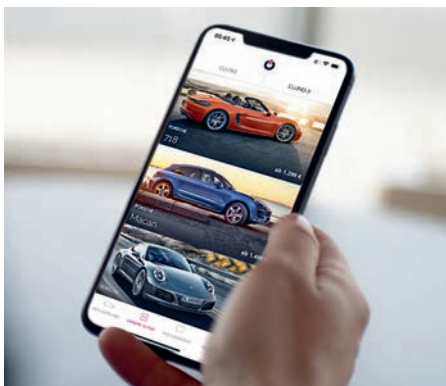


geglückt, die Auslastung und der Komfort stimmen: Sämtliche Wagen sind mit WLAN und USB-Anschlüssen ausgestattet, um auch für Berufspendler, die ihre Fahrzeit zum Arbeiten nutzen wollen, eine Alternative zu sein.

Passport – Porsche im Abo

Cayenne unter der Woche, 911er am Feiertag: Mitglieder des Abo-Programms „Passport“ können aus bis zu 22 Porsche-Modellen wählen und wechseln – und das so flexibel wie bei Netflix-Serien. Bislang nur in Atlanta, USA, verfügbar.

 **Video**
next25.de/DE/passport



We Share – Elektro-Flotte zum Mieten

Neuer Wettbewerber auf dem Carsharing-Markt: Volkswagen hat in Berlin „We Share“ gestartet. Anders als bei der Konkurrenz sind die Kunden ausschließlich elektrisch unterwegs – zu Beginn mit 1.500 E-Golf, später wird die Flotte um die Modelle e-up! und ID ergänzt. Ab 2020 weitet der Konzern seinen Service auf zusätzliche Städte und Ballungsräume in Deutschland, Europa und Nordamerika aus.